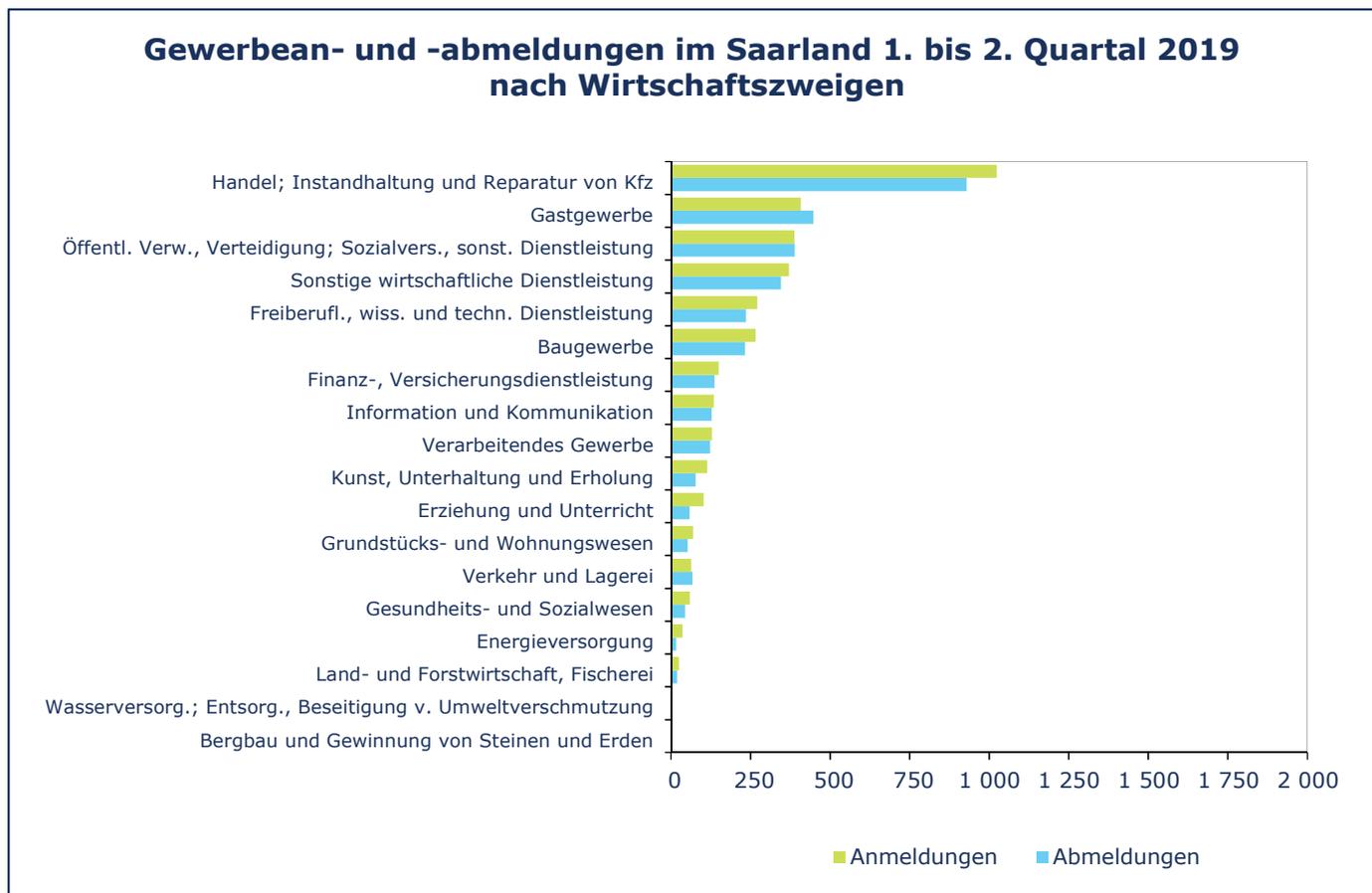


Statistische Berichte

Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2019



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen be-fugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehen-den Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlas-sung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbst-ständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Perso-nengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei ei-ner natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Ar-beitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptnie-derlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetrei-bende ist nicht im Handelsregister eingetragen, be-sitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungs-geschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung bezie-hen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Be-trieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Be-triebtes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürli-

chen Person oder eine juristische Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für

die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** möglich.

1 Gewerbeanzeigen *) 2. Quartal 2019 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2018 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2018 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2018 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2018 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	14,3	8	14,3	8	100,0	6	100,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	X	1	X	-	X	-	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	59	15,7	55	48,6	53	32,5	46	53,3
D	Energieversorgung	18	- 21,7	16	- 15,8	6	- 25,0	5	- 16,7
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	4	100,0	4	100,0	2	X	2	X
F	Baugewerbe	115	5,5	94	1,1	85	- 24,1	66	- 33,3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	486	18,5	421	18,9	424	9,6	361	7,8
H	Verkehr und Lagerei	34	30,8	28	40,0	35	-	28	- 6,7
I	Gastgewerbe	183	- 7,1	147	- 8,7	202	9,8	178	8,5
J	Information und Kommunikation	59	- 4,8	51	- 1,9	60	20,0	46	7,0
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	79	8,2	53	- 13,1	65	- 1,5	52	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	30	- 34,8	28	- 28,2	23	- 28,1	19	- 29,6
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	111	- 21,8	93	- 25,6	104	8,3	91	21,3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	177	- 3,3	163	- 1,8	146	16,8	128	19,6
P	Erziehung und Unterricht	45	4,7	40	5,3	26	- 21,2	23	- 14,8
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	24	- 38,5	19	- 42,4	26	73,3	21	50,0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	52	13,0	42	10,5	31	- 26,2	26	- 21,2
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	198	- 3,4	174	1,2	173	18,5	149	27,4
A - S	Insgesamt	1 683	1,1	1 437	1,4	1 469	6,8	1 247	7,3
	Regionalverband Saarbrücken	612	- 2,1	538	- 1,1	579	11,6	509	13,9
	Merzig-Wadern	159	- 8,6	139	- 2,8	115	- 7,3	94	- 10,5
	Neunkirchen	211	6,0	177	1,7	169	- 0,6	134	- 6,9
	Saarlouis	327	9,7	275	10,9	269	- 2,2	230	- 1,3
	Saarpfalz-Kreis	247	3,3	199	-	226	19,6	184	26,0
	St. Wendel	127	- 1,6	109	-	111	13,3	96	10,3
	Insgesamt	1 683	1,1	1 437	1,4	1 469	6,8	1 247	7,3

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen *) 1. bis 2. Quartal 2019 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 239	363	1 129	34,2	1 143	386	1 054	32,0
Merzig-Wadern	273	89	262	25,3	248	91	226	21,9
Neunkirchen	388	124	351	26,5	320	111	302	22,8
Saarlouis	640	209	588	30,1	559	200	527	27,0
Saarpfalz-Kreis	462	167	429	30,1	441	146	410	28,7
St. Wendel	295	87	263	30,1	237	83	217	24,8
Saarland	3 297	1 039	3 022	30,5	2 948	1 017	2 736	27,6

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2018.

3 Gewerbeanzeigen *) von 2013 bis 2018 und in den Monaten Januar bis Juni 2019

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
Anzahl				
2013	7 267	1 360	7 308	1 405
2014	7 107	1 341	6 932	1 239
2015	6 925	1 394	6 783	1 189
2016	6 721	1 208	6 577	1 122
2017	6 531	1 254	6 408	1 124
2018	6 733	1 370	6 513	1 164
2019 Januar	796	140	826	113
Februar	544	120	511	109
März	601	102	504	91
April	644	129	493	96
Mai	585	117	546	80
Juni	454	93	430	99
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %				
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8
2015	- 2,6	4,0	- 2,1	- 4,0
2016	- 2,9	- 13,3	- 3,0	- 5,6
2017	- 2,8	3,8	- 2,6	0,2
2018	3,1	9,3	1,6	3,6
2019 Januar	6,8	- 2,8	13,2	- 10,3
Februar	14,5	42,9	6,7	2,8
März	0,5	- 27,7	- 10,0	- 22,9
April	0,6	-	- 3,0	4,3
Mai	10,0	- 1,7	27,9	19,4
Juni	- 7,7	4,5	- 2,3	47,8
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbebeanmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	25	25	-	1	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	2	2	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	129	112	112	9	8	3
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	18	13	13	1	4	2
25	Herst. von Metallerzeugnissen	18	15	15	2	1	-
28	Maschinenbau	7	6	6	1	-	-
D	Energieversorgung	37	31	31	5	1	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	5	5	5	-	-	-
F	Baugewerbe	266	207	206	39	20	6
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	250	196	195	36	18	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 024	874	865	81	69	42
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	160	134	132	20	6	4
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	195	162	159	28	5	4
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	669	578	574	33	58	34
H	Verkehr und Lagerei	64	53	52	7	4	2
I	Gastgewerbe	408	313	313	3	92	84
55	Beherbergung	14	11	11	-	3	3
56	Gastronomie	394	302	302	3	89	81
J	Information und Kommunikation	135	112	112	22	1	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	66	54	54	12	-	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	151	105	105	44	2	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	70	65	65	4	1	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	271	232	232	35	4	1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	371	331	329	33	7	5
P	Erziehung und Unterricht	103	90	90	10	3	3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	60	52	51	8	-	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	114	94	93	9	11	4
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	388	334	334	34	20	14
A - S	Insgesamt	3 624	3 037	3 022	343	244	166

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	15	15	1	3	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	123	104	103	14	5	3
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	20	19	19	-	1	1
25	Herst. von Metallerzeugnissen	20	19	19	-	1	-
28	Maschinenbau	14	11	11	2	1	1
D	Energieversorgung	16	13	13	3	-	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	2	2	2	-	-	-
F	Baugewerbe	233	174	173	37	22	6
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	222	169	168	33	20	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	930	781	770	86	63	28
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	131	109	105	14	8	3
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	214	177	176	33	4	3
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	585	495	489	39	51	22
H	Verkehr und Lagerei	68	54	54	7	7	4
I	Gastgewerbe	448	386	386	7	55	47
55	Beherbergung	19	15	15	-	4	3
56	Gastronomie	429	371	371	7	51	44
J	Information und Kommunikation	128	102	101	20	6	2
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	74	58	58	13	3	1
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	137	97	97	38	2	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	53	46	46	5	2	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	236	192	191	39	5	1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	346	298	297	35	13	5
P	Erziehung und Unterricht	59	50	50	6	3	3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	45	36	36	7	2	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	78	62	62	11	5	1
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	389	340	340	33	16	12
A - S	Insgesamt	3 310	2 752	2 736	349	209	115

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.